

— Sprechsaal. —

An den Herrn Verfasser

des mit Dixi unterzeichneten Artikels
im Börsenblatt Nr. 34.

Auch mir erscheint »Gerechtigkeit« das hauptsächlichste Erfordernis in dem großen Kampfe, der zur Zeit den deutschen Buchhandel aufregt. Sie verlangen gerechte Würdigung der größeren Spesen, welche die Entfernung von Leipzig überhaupt (Kosten des Kommissionärs) und dann insbesondere die weite Entfernung mit sich bringen. Ich glaubte, die verschiedenen Existenzbe-

dingungen der Sortimenten müßten bewirken, daß dort, wo durch hohe Spesen der Verdienst geschmälert ist, weniger Firmen bestehen dürften und daher einen größeren Umsatz erzielen könnten; so würde die Frage auf natürlichem Wege ohne Eingriff von außen geregelt werden. Sie haben mich in meiner Ansicht wankend gemacht; Ihre Vorschläge erscheinen annehmbar und wirksam, besonders aber auch gerecht.

Ich glaube aber, Sie dürfen nicht dabei stehen bleiben, nur den Unterschied an Frachtspeisen auszugleichen; Sie müssen Ihre Bestrebungen außerdem noch auf andere Verhältnisse, in denen

ungleiche Lasten vorliegen, ausdehnen. Es müßten doch auch die anderen Spesen und die Kostspieligkeit des Lebens berücksichtigt werden; es müßten also die Sortimenten in großen teureren Städten mehr Rabatt erhalten, als die in kleinen, in welchen billigere Lokalmiete und geringere Gehalte gezahlt werden, in denen der Besitzer viel weniger für sich und seine Familie auszugeben braucht, als in großen Städten. Ich gebe zu, daß die Durchführung schwierig erscheint, aber — »die richtigen Normen würden sich bald aus der Praxis ergeben«. R. R.

Fortsetzung nur auf Verlangen.

[6953]

Soeben erschien:

Export-Journal

Nr. 19 pro 19—30

(Januar bis Dezember 1889)

4 M bar.

Das Export-Journal enthält u. a. seit Nr. 19 monatlich ein Verzeichnis der im vorhergehenden Monat neubegründeten buchhändlerischen und buchgewerblichen Firmen des Auslandes.

Die nächste Nr. wird ca. 60 Seiten umfassen: für dieselbe bestimmte Anzeigen erbitte baldmöglichst.

Leipzig.

G. Sedeler.

Neu oder antiquarisch.

[6674]

Angebote von

Programmen, Mitglieder - Verzeichnissen, Vereinsberichten, Kalendern, Monats- und Jahrbüchern

aus dem Gebiete

der Pädagogik, Philologie, Neueren Sprachen, Astronomie, Mathematik, Naturwissenschaft;

ferner von

Adressbüchern deutscher, auch ausserdeutscher Städte

direkt erbeten

von

Berlin W., Wichmannstrasse 4a.

Emil Goldschmidt.

Blätter für höheres Schulwesen

herausgegeben von Dr. Steinmeyer,
Direktor des Gymnasium in Aschersleben.

6. Jahrgang.

[3442]

Inserate sind in dieser Zeitschrift von bestem Erfolge. Petitzeile 20 s mit 25% Rabatt. Beilagen nach Uebereinkunft.

Fried. Weiss Nachf. Verlag.

(Hugo Söderström) in Grünberg i. Schles.

[3215]

**Sinsel, Dorn & Co., Leipzig,
Lichtdruck-Anstalt.**

[1016] Galvano's für Kalenderverleger u. s. w. offeriert bei größerer Abnahme per □ em 4 s. Hermann Dürfelen in Leipzig.

Ein Mönch von Gottes Gnaden.

(10—15 Druckbogen.)

[6833]

Für obiges Werk, sozial-pädagogisch-philologische Abhandlung des Lebens und Wirkens des Franziskaner-Paters Grégoire Girard, suche ich renommierten und gut zahlenden Verlag.

Dr. Möller in Neu-Ulm,
Ob. Gartenstr. 6.

Zu näherer Auskunft ist gern bereit
Heinrich Kerler in Ulm.

[944]

Baumbach & Co.
Leipzig
Prompte Bedienung. Solide Preise.
mit Dampftrieb.

Trübner & Co., London,

[2024] 57 u. 59 Ludgate Hill,

empfehlen sich zur schnellen und billigen Lieferung von

Englischem Sortiment u. Antiquariat.

Reichhaltiges Lager amerikanischer u. orientalischer Werke.

Wöchentliche Eilsendungen nach Leipzig.

Kommissionär: K. F. Koehler.

Bitte zu notieren!

[6724]

Disponenden kann ich absolut nicht gestatten; Remittenden erbitte ich mir möglichst bald wegen mangelnden Vorrats.

Berlin.

Siegfried Frankl Verlag.

[7008]

Disponenden

bedauern wir dieses Jahr nicht gestatten zu können.

Leipzig.

Leipziger Verlagshaus
(Grenell & Francke).

[2801]

Geschäftspapiere für Buchhändler

billigst im Formular-Magazin Emil Freter, Leipzig.
Man verlange Muster mit Preisangabe.

[6952] Für interessante Reisesektüre u. s. w. habe ich fortwährend Verwendung und bitte um Circulare zc. direkt oder via Leipzig durch meinen Kommissionär J. C. Fischer.

W. Bronheim in Dortmund

[190]

Carl Garte,

Kunstverlag in Leipzig,
fertigt als Specialität:

Leporello-Album u. Panoramen

der besuchtesten Städte und Gegenden
der Welt

in photographischer Imitation.

Muster und Kalkulationen bereitwilligst.

Musikalien.

[7074]

Circa 11500 Musikpiecen aus einer Leihanstalt sollen zusammen für 500 M abgegeben werden. Dieselben sind sehr gut erhalten und dürfte sich diese Gelegenheit namentlich für Anfänger bestens empfehlen. Gef. Gebote unter M. M. 7074 an die Geschäftsstelle d. B. & B.

[7165]

Verpackt

wurden im Oktober 1888 von

Meyers Reisebüchern:

1 Alpen II. 1 Schweiz. 2 Rheinlande.
2 Alpen III.

und bitte ich den Empfänger um baldgef. Rücksendung direkt auf meine Kosten.

Dessau, 14. Februar 1889.

H. Kahle's Buchhandlung
F. Meyer.

Grimme & Trömel,

Buchdruckerei, Leipzig,

[111] liefern Werk-, Illustrations-, Accidenz- und Zeitungs-Druck aller Art zu den billigsten Preisen. Kostenanschläge jederzeit zu Diensten. Reichhaltiges neuestes Material.

Skandinavisches Sortiment und Antiquarium

[1464] liefern schnell und billig bei regelmässiger Zusendung

Looström & Co. in Stockholm.

Für Verleger!

[7023]

Ich ersuche die Herren Verleger, mir künftig nichts mehr unverlangt

zu senden, weil ich Wahzettel, Circulare zc. einer eingehenden Durchsicht unterziehe und darnach alles für mich Geeignete selbst wähle. Erhalte ich trotzdem noch unverlangte Sendungen, werde ich sie unter Berufung auf diese Anzeige mit Spesenberechnung remittieren.

Arnsberg, den 15. Februar 1889.

J. Stahl.